

KK SPIGA AN DEN FERIE-MS 2008 IM WALLIS

Dieses Jahr besuchte der KK Spiga die Ferien-MS 2008 im Wallis am letzten Wochenende. Für 4 Spiganer begann der Ausflug bereits am Donnerstag, welcher in Zermatt startete. Lilo und Flip Imhof sowie Arthur und Daniel Mühlemann starteten mehr oder weniger erfolgreich die erste Meisterschaft. Nach dem feinen Nachtessen und traditionellen Dartturnier ging's ins Bett, war am Freitag eine Wanderung angesagt.

Bei schönem Wetter machten sich die 4 Spiganer auf und fuhren mit der Bahn auf den Schwarzsee. Mit Picknick im Rucksack und Fotoapparat ausgerüstet nahmen wir den Wanderweg nach Zermatt in Angriff (schöne Fotos siehe unter Anlässe 2008). Es gab vieles zu sehen und bestaunen, das Matterhorn einmal „hautnah“ zu sehen war schon beeindrucklich. Nach ca. 3h Marschzeit – Mittagsrast bereits vorbei – erreichten wir die Mittelstation der Furribahn, wo Lilo und Thuri die Bahn vorzogen. Flip und Dani nahmen noch die restlichen 45 Minuten unter die Füsse und so sah man sich wieder in Zermatt beim wohlverdienten Bier vereint.

Nach einer wohltuenden Dusche kamen die ersten Zeichen (Muskelkater und Sonnenbrand) zum Vorschein, auf weitere Details wird an dieser Stelle ausdrücklich verzichtet! Um 18.30 Uhr traf mit dem Zug auch Yvonne Bachmann in Zermatt ein. Somit konnten wir uns wiederum dem feinen Nachtessen widmen und einiges diskutieren. Ein Dartspiel durfte natürlich auch heute Abend nicht fehlen. Nach einem schönen aber auch anstrengenden Tag (da ist kegeln direkt locker) begaben wir uns zur Nachtruhe.

Am Samstag stiessen Silvia und Alwin Ramseyer sowie Heinz Liechti dazu. Zum ersten Mal bildeten wir zwei Gruppen, die einen spielten in Naters und die anderen in Ernen und am Sonntag umgekehrt. Dies erwies sich als positiv, was wir nächstes Jahr wieder anwenden werden. Das Kegeln verläuft kurzweiliger und niemand muss 4 Stunden bis zum Start warten und das Klubleben kann anschliessend entspannt und länger gepflegt werden.

So waren wir am Samstag Abend ab 17.30 Uhr bereit zum Apéro im Alpenblick Ernen, wo wir auch speisten und übernachteten. Das Essen und Ambiente war wie immer fein und gemütlich.

Am Sonntag – nachdem wir fertig mit kegeln waren – gingen wir beim nach Hause fahren via unser Klublokal zusammen noch fein essen.

Bezüglich sportlicher Resultate verweise ich auf die Ranglisten, welche auf der Walliser-Homepage im Internet verfügbar sind.

Wir werden auch nächstes Jahr gerne wieder kommen und eine Wanderung darf natürlich auch nicht fehlen, Muskelkater hin oder her!